Ressort: Politik

Laschet kritisiert Pädophilie-Aufarbeitung der Grünen

Berlin, 11.08.2013, 14:46 Uhr

GDN - Der stellvertretende CDU-Vorsitzende Armin Laschet kritisiert die Aufarbeitung der früheren Nähe einiger Grüner zu pädophilen Strömungen. Im Interview mit der "Welt" sagt Laschet: "Ich finde, dass der Aufklärungswille der Grünen stärker sein könnte. Es wird Vieles mit der Zeit und den damaligen Umständen erklärt. Mit der katholischen Kirche war man nicht so gnädig. Die katholische Kirche hat den Missbrauch auch nie überhöht als besonderes Freiheitsempfinden. Bei den Grünen wurde dies in den Achtzigern unter dem Siegel der gesellschaftlichen Emanzipation gegen staatliche Zwänge diskutiert. Ein schlimmer Zeitgeist."

Laschet war als einer der ersten Unionspolitiker in den 1990er-Jahren für eine Normalisierung des Umgangs mit der Ökopartei eingetreten. Heute rät der Landesvorsitzende von Nordrhein-Westfalen den Grünen, sich an der Aufarbeitung an der katholische Kirche zu orientieren: "Die Grünen sollten dem Beispiel der Kirche folgen und einen Opferfonds einrichten. Die Partei sollte die Opfer, die sich nicht zeigen wollen, ermutigen, sich anonym zu melden. Die Grünen wollen die Aufarbeitung jetzt auf ein historisches Projekt reduzieren. Aber das geht nicht. Sie müssen auch die Opfer selbst in den Blick nehmen."

Bericht online:

https://www.germandailvnews.com/bericht-19404/laschet-kritisiert-paedophilie-aufarbeitung-der-gruenen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD 483 Green Lanes UK, London N13NV 4BS contact (at) unitedpressagency.com Official Federal Reg. No. 7442619